

"der kriminalist" 3/2012

23.02.2012

Podiumsdiskussion bei den 6. Berliner Sicherheitsgesprächen des BDK +++ BDK-Positionen zur Organisierten Kriminalität +++ OK-Bekämpfung in Deutschland +++ Auswirkungen des Ersten Glücksspieländerungsstaatsvertrages auf die Arbeit der Kriminalpolizei – Wer hat hier die Würfel geworfen?

Aus dem Inhalt:

- **Mark Mönig, Akademie der Polizei Baden-Württemberg**
Conseil Européen des Syndicats de Police (CESP)-Kongress im März
- **Rolf Rainer Jaeger, Leitender Kriminaldirektor, Bundesschriftleiter des BDK, Reichshof**
6. Berliner Sicherheitsgespräche – hochkarätige Podiumsdiskussion zur Organisierten Kriminalität
- **André Schulz, BDK-Bundesvorsitzender, Hamburg**
Rocker, Mafia, Geldwäscher – Deutschland fest im Griff der Organisierten Kriminalität!?
- **Grußwort des Ministers für Inneres und Sport von Mecklenburg- Vorpommern, Lorenz Caffier, im Rahmen der 6. Berliner Sicherheitsgespräche**
Organisierte Kriminalitätsbekämpfung in Deutschland aus Sicht des IMK-Vorsitzenden
- **Jörg Ziercke, Präsident des Bundeskriminalamtes**
Organisierte Kriminalität – Lagedarstellung und -bewertung
- **Meike Lukat, Kriminalhauptkommissarin, Finanzermittlungen, PP Düsseldorf**
Auswirkungen des Ersten Glücksspieländerungsstaatsvertrages (GlüÄndStV) auf die Arbeit der Kriminalpolizei – Wer hat hier die Würfel geworfen?
- **Meral Cakar, Tarifpolitische Sprecherin des BDK im Bundesvorstand und Landesvorstand Hamburg**
Auswirkungen der bereinigten Entgeltordnung ab 1. Januar 2012 für Tarifbeschäftigte
- **BKA-Präsident Ziercke: „Erhebung retrograder Verkehrsdaten oft entscheidender Ermittlungsansatz“**
BKA-Erhebung zu den Auswirkungen des Wegfalls der Vorratsdatenspeicherung wird teilweise unzutreffend interpretiert
- **Thorsten Beck, Wetter an der Ruhr**
Mitteilungen für die Pensionäre und Rentner des BDK

Download: [der Kriminalist 3/2012](#) (nach login)